



# Der Kescher

**Februar 2017**

**Liebe Mitglieder,**

ich hoffe, Ihr hattet einen guten Start ins neue Jahr und wünsche Euch ein erfolgreiches, gesundes und glückliches 2017, mit sehr vielen schönen Stunden am Wasser.

An der Generalversammlung 2016 habe ich Euch schon mitgeteilt, dass unser seit 2015 gewählter 2. Vorstand, Holger Puchter, Mitte 2016 von seinem Amt zurückgetreten ist. Leider stehen wir jetzt ohne 2. Vorstand da und meine Vorstandskollegen und ich versuchen so gut es geht, diese Lücke zu füllen. Dennoch, ich habe es bereits 2015 angekündigt, und ich bleibe dabei, dass ich bei den Neuwahlen 2017 nicht mehr für das Amt des 1. Vorstands zur Verfügung stehen werde. Ich bin nun seit 12 Jahren als 1. Vorstand im ASV tätig, und ich denke, es ist Zeit für einen Wechsel!

Wie Ihr im Terminkalender 2017 sehen könnt, ist in diesem Sommer kein Fischerfest geplant. Wir werden stattdessen im Mai und Oktober jeweils ein eintägiges Forellenessen veranstalten. Hintergrund ist: der Aufwand dieses zweitägige Fischerfest zu veranstalten, ist enorm hoch und übersteigt je länger je mehr unsere Kräfte. Der erforderliche Aufwand steht überdies in keinem Verhältnis zum erzielten Ertrag. Außerdem möchten wir die Forellen aus eigener Zucht besser vermarkten und sie in verschiedener Form an diesen Forellenessen anbieten. Daneben steht die Renovierung unseres Vereinsheims an, und es ist sinnvoller, die Arbeitsstunden unserer Mitglieder hier einzubringen. Die genauen Termine für die Forellenessen sind noch nicht festgelegt, werden aber rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Fischzählung 2016/17 ist bisher sehr gut verlaufen. Es gab so gut wie keine Probleme, und dafür möchte ich mich und auch im Namen der Vorstandschaft bei Euch allen, die sich bei der Fischzählung eingebracht haben, ganz herzlich bedanken. Offiziell würde die Fischzählung am 31.03.2017 enden, aber diese wurde aus Gründen des PIT Taggings um 3 Monate verlängert. Beim PIT Tagging werden Fische bestimmter Arten und ab einer bestimmten Größe mit einem Transponder (Sender) versehen. Diese Transponder werden den Fischen durch Mitarbeiter des Instituts für angewandte Ökologie bestückt (siehe Ausschreiben). Das Institut für angewandte Ökologie wurde dafür vom Energiedienst beauftragt. Man hat die Genehmigung, um 25.000 Fische mit einem Transponder zu versehen. Sollte man diese Anzahl Fische in den 3 Monaten nicht erreichen, dann würde man im Herbst eventuell nochmals 3 Monate Fische mit Transpondern bestücken. Hier geht es nicht um eine Zählung, wie man es bei der manuellen Fischzählung durchführt, sondern wandernde Fische zu fangen, zu registrieren und mit Transpondern zu versehen. Genaueres werden wir diesbezüglich noch erfahren. Unten stehen die Termine für die angesagte Verlängerung. Hier könnt Ihr Euch bei mir melden, welchen Termin Ihr gerne übernehmen würdet. Für jeden Wochentermin sollten immer 2 Personen eingeteilt sein.

<b>KW 15</b>	10.04.2017	16.04.2017	<b>7 Tage</b>		
<b>KW 17</b>	24.04.2017	30.04.2017	<b>7 Tage</b>		
<b>KW 19</b>	08.05.2017	14.05.2017	<b>7 Tage</b>		
<b>KW 21</b>	22.05.2017	28.05.2017	<b>7 Tage</b>		
<b>KW 23</b>	05.06.2017	11.06.2017	<b>7 Tage</b>		
<b>KW 25</b>	19.06.2017	25.06.2017	<b>7 Tage</b>		

Wir werden baldmöglichst ein Treffen einberufen, um alles so weit zu planen, dass es auch in der Verlängerung so gut funktioniert wie bei der derzeit laufenden Fischzählung.

Liebe Mitglieder, zum Schluss möchte ich, wie jedes Jahr, wieder an Eure Kollegialität und Hilfsbereitschaft dem Verein gegenüber plädieren, uns auch dieses Jahr bei den anfallenden Arbeiten, ob am Eisweiher, bei den angekündigten Forellenessen, bei der Jugendarbeit oder auch am Rhein zu unterstützen. Wir brauchen Eure Hilfe, sonst können wir die ganzen Vorhaben nicht bewältigen.

Ich wünsche Euch von ganzem Herzen Gesundheit, Glück und viel Petri Heil für 2017, in der Hoffnung, dass Ende 2017 das Aalfangverbot endlich aufgehoben wird (die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt!).

Dirk Biermann – 1. Vorsitzender

## Informationen aus der Abteilung Rhein

An der Generalversammlung 2016 durften wir einen neuen Vereinsmeister küren. Der bisherige dreimalige Vereinsmeister Michael Müller wurde von Pascal Zimmerli von seinem Thron gestoßen und konnte mit einem Gesamtgewicht von 8780 Gramm den Pokal des Vereinsmeisters aus den Händen des Rheinvogts entgegennehmen.



Pascal, herzlichen Glückwunsch und viel Petri Heil für die neue Saison!



### Die weiteren Ränge:

Christoph Ille:	6315 Gramm
Michael Müller:	3625 Gramm
Roy Lössner:	2000 Gramm
Anna Stefan:	1670 Gramm

## Jahreskarte Rhein

Es sind noch nicht alle Angelkarten für 2017 abgeholt worden. Es wäre gut, wenn die betreffenden Personen dies baldmöglichst erledigen, damit die Karten auch aushändig werden können. Diesbezüglich fehlen auch noch die Fangstatistiken für 2016.

Hier könnt Ihr Eure bisher noch nicht abgegebenen Fangstatistiken noch abliefern:

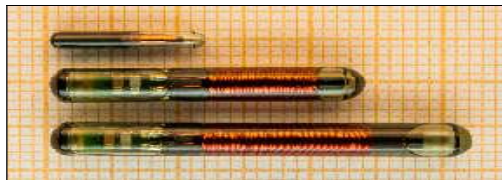
**Angelsportverein Rheinfelden/Baden e.V., Postfach 1201, 79618 Rheinfelden, oder bei Rainer Thoma, Eisenbahnstrasse 5, 79618 Rheinfelden.**

Wie vom 1. Vorsitzenden bereits bekanntgemacht, werden ab März 2017 markierte Fische im Rhein schwimmen. Falls Ihr solche Fische fangt, bitte nach den Angaben wie in nachfolgendem Artikel des Instituts für angewandte Ökologie, von Frau Dr. Beate Adam beschrieben, vorgehen. Vielen Dank für Eure Unterstützung bei diesem wichtigen Projekt, und es gibt außerdem noch € 20.- Prämie für jeden zurückgesandten Transponder!

Rainer Thoma  
Abteilung Rhein

## **Aufgepasst! Im Rhein schwimmen mit Transpondern (PIT-Tags) markierte Fische**

Vom Institut für angewandte Ökologie werden ab März 2017 Fische verschiedener Arten für eine mehrjährige Untersuchung der Aufwanderwanderungen markiert und an verschiedenen Stellen im Hochrhein ausgesetzt. Die Markierung besteht aus einem auch als PIT-Tag bezeichneten, glasummantelten und weniger als 1 Gramm schweren Tiertransponder einer Größe von 12x2 mm, 23x3,9 mm oder 32x3,9 mm. Während die 12 mm PIT-Tags bei kleinen Exemplaren unter der Rückenhaut am Übergang von Kopf zum Rumpf platziert werden, liegt ein größerer Transponder bei entsprechend großen Fischen in der Bauchhöhle zwischen den inneren Organen. Jeder PIT-Tag trägt einen individuellen Code, der den Fisch sein gesamtes Leben lang unverwechselbar ausweist. Identifiziert wird die Markierung automatisch zeit- und ortsgenau, sobald der Fisch eine Antenne passiert, mit denen alle Fischaufstiegsanlagen an den Staustufen Augst-Wyhlen, Rheinfelden, Rhyburg-Schwörstadt und Säckigen ausgestattet werden.



Es ist einem Fisch in der Regel äußerlich nicht anzusehen, ob er einen Transponder trägt; beim Ausnehmen aber wird der PIT-Tag zumeist entdeckt. Das Institut für angewandte Ökologie zahlt jedem eine **Prämie von 20 €**, wenn uns ein aufgefundener Transponder **mit Angaben zum Fangort und Fangdatum** sowie ggf. Länge und Gewicht des jeweiligen Fisches zurückgeschickt wird. Dazu den Transponder in ein Papiertaschentuch einwickeln und zum Schutz vor dem Poststempel mit Klebeband in der Briefecke befestigen, die der Briefmarke gegenüber liegt. Bitte den PIT-Tag mit Angabe der Bankverbindung senden an:

Institut für angewandte Ökologie  
Neustädter Weg 25, D-36320 Kirtorf-Wahlen  
Tel.: 06692 / 6044; [www.ifoe.eu](http://www.ifoe.eu)

Mit bestem Dank für Ihre Unterstützung  
i. A. Dr. Beate Adam

[www.ifoe.eu](http://www.ifoe.eu)  
[b.adam@ifoe.eu](mailto:b.adam@ifoe.eu)

## **Bericht Jugendgruppe**

das vergangene Jahr 2016 stellte für mich das erste Jahr in meiner Funktion als Jugendwart dar. Rückblickend bin ich sehr froh, diese Aufgabe für den Verein übernommen zu haben. Es gab mit den Jugendlichen viele schöne Momente am Wasser, die ich so schnell bestimmt nicht vergessen werde. Ich denke hier an die Freude von Kindern über den ersten selbst gefangenen Fisch oder an Nachtangelaktionen die auf Grund von Sturm und Gewitter fluchtartig aufgelöst und verlagert werden mussten. Auf die nassen Schlafsäcke und Klamotten können wir heute noch lachend zurückblicken.

Die Gruppe besteht mittlerweile aus mehr als 15 Jugendlichen, die mit einem „harten Kern“ begeistert an den Aktionen teilnimmt und sich aktiv und engagiert in das Vereinsleben einbringt.

Hierbei spielt es für die Jugendlichen keine Rolle ob es sich direkt ums Angeln handelt oder ob Reparatur- und Gewässerpflegemaßnahmen durchgeführt werden. Als Ergebnis einer solchen Aktion kann z.B. der neu aufgestellte Zaunabschnitt auf der Rückseite der Eisweiheranlage genannt werden. Ich danke allen Jugendlichen für diese wertvolle Hilfe und bin mir sicher, dass den Kindern das ein oder andere anerkennende Wort für diese tolle Leistung von erwachsenen Vereinskollegen willkommen ist.

Vorausschauend für das Jahr 2017 planen wir natürlich wieder viele abwechslungsreiche Aktionen. Hauptfokus soll natürlich beim Fischen bleiben. Aber auch ergänzende Aktionen wie Gerätekunde und Köderbau sollen nicht zu kurz kommen. Erstmals neu sind Aktionen die wir gemeinsam mit anderen Jugendgruppen der benachbarten Angelvereine durchführen werden. Wir hoffen so ein breiteres Spektrum an Möglichkeiten und mehr Abwechslung für die Aktionen erreichen zu können. Nicht zuletzt wäre es natürlich schön auf diese Weise neue Bekanntschaften rund um das Angeln knüpfen zu können.

Einer dieser Gemeinschaftstermine konnte bereits im Januar 2017 durch den ASV Rheinfelden und den ASV Wehr gemeinsam ausgerichtet werden. Hierbei konnte ein Forellenzopfbinden - betreut und angeleitet von Dirk Biermann - durchgeführt werden. Diese erste Zusammenarbeit kann rückblickend als voller Erfolg verbucht werden und die Jugendlichen mehrerer teilnehmender Vereine waren mit großem Interesse bei der Sache.

Ich freue mich bereits auf die anstehenden Termine für das Jahr 2017. Ich bin optimistisch, dass wir wieder viele schöne Momente erleben werden und die gefangenen Fische eher mehr und noch grösser werden! Ich danke der Jugendgruppe im Voraus für das Engagement. Auch den Eltern und Unterstützenden möchte ich danken. Ich möchte auch an die Vereinsmitglieder appellieren bei Interesse ihr Knowhow rund um das Thema angeln einzubringen und so zu unserem Jugendprogramm beizutragen.

Vielen Dank!

Euer Jugendwart  
Philipp Ganz

## Informationen zur Großen Wiese

### Jahreskarten

Für 2017 sind alle Jahreskarten vergeben. Bei Interesse kann man sich auf eine Warteliste eintragen lassen.

### Tageskartenbezug

In Rheinfelden erfolgt die Kartenausgabe durch:

**Walter Soland**, 4310 Rheinfelden CH, Salzbodenstrasse 8, Tel. 004179 / 7083092  
**Willi Bäckert**, 79618 Rheinfelden/ Nollingen D, Zielgasse 8, Tel. 07623 / 20296

Es können aber auch Tageskarten bei **Helmut Mond**, Am Schlößle 1, 79669 Atzenbach, Tel. 07625 / 1663 bezogen werden.

Seit 2016 können alle Vereinsmitglieder des ASV Rheinfelden und des AV Zell am Königsfischen der Großen Wiese teilnehmen. Es wird von 9.00 – 12.00 gefischt, mit anschließender Preisverleihung und gemeinsamen Essen.

Datum: Samstag 22.04.2017

Rahmenbedingungen: Mitglied in einem der beiden Vereine  
Erwerb einer Tageskarte  
Entrichtung des Startgeldes von €10.-  
Gefischt wird nur mit der Fliege  
Anmeldung bis Mittwoch, 19.4.2016, bei Willi Bäckert

### Preise für Tageskarten:

Tageskarte für Gastangler	€ 45.- (15. April bis 15. September)
Tageskarte ohne 20 Arbeitsstunden	€ 25.- (1. April bis 30. September)
Tageskarte mit 20 Arbeitsstunden	€ 17.- (1. April bis 30. September)

Für Fragen rund um die Wiese stehe ich unter 07623 / 20296 oder [w.baeckert@gmx.de](mailto:w.baeckert@gmx.de) gerne zur Verfügung.

Ich wünsche allen eine schöne Saison und viel Petri Heil!

Willi Bäckert  
Große Wiese

## Information des Kassierers

Allen betreffenden Vereinsmitgliedern, die keine oder nicht ausreichend Arbeitsstunden (10 Pflichtstunden für Mitglieder über 16Jahre und unter 60Jahre) geleistet und in der Arbeitszeitkarte nachgewiesen haben, werden wir den jeweils offenen Betrag von € 10.- je nicht geleistete Arbeitsstunde, Anfang März abbuchen.

Sollte jemand seine Arbeitsstunden geleistet haben, den Nachweis allerdings noch nicht abgegeben haben (Abgabetermin 31.12.2016) bitten wir, den Nachweis möglichst umgehend bei Dirk Biermann (Adressdaten wie im Herbstkescher), einzureichen. Arbeitskarten, welche nach der Abrechnung eingereicht werden, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Vorstandschaft dankt allen Mitgliedern für die geleisteten Arbeitsstunden und freut sich auf eine weiterhin tatkräftige Unterstützung.

## Weiherrfischen

Auch im 2017 werden wir den Eisweiher für unsere Mitglieder wieder für die Fischerei zugänglich machen. Bis auf weiteres sind alle Termine, an denen ein Weiherrfischen möglich ist, dem Terminkalender zu entnehmen. Sollte sich im Verlauf der Saison herausstellen, dass ein vermehrtes Interesse am Fischen im Eisweiher besteht, werden wir gerne zusätzliche Termine anbieten und diese auf unserer Homepage aufschalten.

## Unsere Jubilare 2016

Ganz besonders gefreut haben wir uns in diesem Jahr über die 40jährige Vereinszugehörigkeit des Ehepaares Rita und Siegfried Riech, die nicht nur Vereinsmitglieder auf dem Papier sind, sondern immer aktiv am Vereinsleben teilnehmen, sei dies beim Seniorenfischen, als Aufsicht beim Eisweierfischen oder uns allen stets zu Diensten in der Kaffeestube am Fischerfest. Vielen herzlichen Dank dafür an das Ehepaar Riech, und wir wünschen, dass sie uns noch lange bei bester Gesundheit erhalten bleiben.



Das Ehepaar Rita und Siegfried Riech an der Generalversammlung 2016



Siegfried Riech erhält aus den Händen des 1. Vorsitzenden die Urkunde

An der Generalversammlung 2016 des ASV Rheinfelden, am 25.11.2016 im Hotel Danner in Rheinfelden, erhielten folgende Jubilare die Glückwünsche der Vereinsführung:

Für 25jährige Vereinszugehörigkeit:

- **Alfred Felix**

Für 40jährige Vereinszugehörigkeit:

- **Rita Riech**
- **Siegfried Riech**
- **Wilfried Christen**

Für 50jährige Vereinszugehörigkeit:

- **Bernhard Fehlow**
- **Heinz Fröbel**

Wir gratulieren allen Jubilaren noch einmal ganz herzlich!

Die anwesenden Jubilare im Bild nach der Ehrung gemeinsam mit dem ersten Vorsitzenden.



Auf dem Bild von links nach rechts: Rita Riech, Siegfried Riech, Dirk Biermann, Bernhard Fehlow und Heinz Fröbel.